Kafka-Atlas

kafkaatlas@gmail.com

Der *Kafka-Atlas* ist ein Projekt, das anlässlich des Kafka-Jubiläumsjahres 2013 initiiert wurde, um die Aufnahme, Verbreitung und Bedeutung von Kafkas Werk weltweit zu untersuchen. Dazu befindet sich am MitteleuropaZentrum der TU Dresden z.Z. ein Online-Handbuch im Aufbau, das unter dem Aspekt länderspezifischer Betrachtung die wichtigsten Informationen zusammenstellt. Ausgehend von dem Befund, dass weltliterarischer Rang nicht gleichbedeutend ist mit universell einheitlicher Rezeption, werden die jeweiligen Facetten der Wahrnehmung und Präsenz des Weltautors Kafka an unterschiedlichen Orten dieser Welt aufgenommen und dezidiert in Länder-Artikeln vorgestellt.



⇨ **zur Umfrage**

Unterstützen auch Sie den Kafka-Atlas!

Begleitend zum Handbuch wurde eine Umfrage zum ‚Image' Kafkas gestartet. An der Umfrage können Internetnutzer/innen aus aller Welt teilnehmen, besondere Vorkenntnisse oder Qualifikationen sind nicht erforderlich. Die über einen kurzen Fragebogen (deutsch/englisch) erhobenen Auskünfte sollen Aufschlüsse über verbreitete Rezeptionsmuster, -traditionen und -tendenzen geben und – soweit möglich – signifikante Übereinstimmungen bzw. Abweichungen zwischen den Ländern aufzeigen. Angestrebtes Ziel der Umfrage ist es, die Verbreitung maßgeblicher Kafka-Bilder erstmals im Rahmen einer weltweiten Erhebung zu erfassen und statistisch auszuwerten.

Um repräsentative Aussagen über ein Land oder eine Region zu gewinnen, ist eine möglichst hohe Umfrage-Beteiligung notwendig. Bitte unterstützen daher auch Sie das Projekt – nehmen Sie teil an der Umfrage und leiten Sie den Link weiter an potentielle Multiplikator/innen in Schulen, Hochschulen, Bildungsstätten, Kulturmittler-Institutionen, Germanistik-Verbänden ... Die Ergebnisse der Umfrage fließen direkt in das Kafka-Atlas-Handbuch ein und können Teilnehmer/innen auf Wunsch auch als Abschlussreport übermittelt werden.

Den Link zur Umfrage sowie weitere Hinweise zum Kafka-Atlas finden Sie auch auf der Informationsseite www.kafka-atlas.org.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Kafka-Atlas

kafkaatlas@gmail.com

Der *Kafka-Atlas* wird als Forschungsprojekt am MitteleuropaZentrum der TU Dresden realisiert und durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) gefördert.

Projektleitung *Kafka-Atlas*:
Dr. Ekkehard W. Haring

Institut:
MEZ der TU Dresden
MitteleuropaZentrum
01062 Dresden

Wissenschaftliche u. konzeptionelle Beratung:
Prof. Dr. Steffen Höhne (Weimar)
Dr. Klaus Johann (Münster)
Prof. Dr. Hans-Gerd Koch (Wuppertal)
Ao. Prof. Dr. Bettina Rabelhofer (Graz)
Friederike Schomaker (Bonn)
Dr. Reiner Stach (Berlin)
Prof. Dr. Benno Wagner (Peking)
Dr. Marie Luise Wünsche (Koblenz-Landau)